

Bericht NRHA Regio Ost Turnier 4.-5. September 2021 auf der Reitanlage Zehren

Nach langer Corona bedingter Turnierpause endlich wieder ein NRHA Regio Ost Turnier auf der schönen Reitanlage Zehren.

Wir hatten 45 Teilnehmer mit ca. 200 Starts für 2 ½ Tage Turnier. Es kamen Reiter aus Berlin-Brandenburg, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Sachsen und ein Reiter aus der Regio Nord. Das war eine tolle Steigerung gegenüber 2019 mit 30 Startern in Zehren; 2018 mit 29 Startern in Burgebrach und 24 Teilnehmer in Schenkenhorst bei SCCH! Während des Turniers gab es von 4 Teilnehmern auch die Überlegung, Mitglied in der NRHA zu werden. Das ist eine erfreuliche Entwicklung in unserer Regio-Gruppe und spricht dafür, dass die Vorstandsarbeit Früchte trägt und es ein zunehmendes Interesse am Reiningsport in den neuen Bundesländern gibt.

Beginnend am Freitagnachmittag wurde „Ask the Judge“ mit 28 Starts von den Teilnehmern hervorragend angenommen. Richterin Susa Sauer nahm sich für jeden ausreichend Zeit zur Besprechung des jeweiligen Rittes. Abends wurde zum ersten Mal die „Zehren Trophy Open“ ausgetragen, gesponsert von Familie Großer/Just. 16 Teilnehmer gingen hier an den Start. Mit einem Score von 69,5 waren Karsten Trefflich mit JACS GONNA RAIN und Erik Weise mit INVISIBLE SPOTTED PERCE punktgleich auf dem Siegereppchen. Karsten überlies Erik die Trophy, die aus dem Spreewald von Henry Sander als Geschenk kam. Während des gesamten Turnieres wurden wie angekündigt keine gekauften Schleifen vergeben. Aus dem Schleifenfundus der letzten Jahre wurde geschöpft und so konnte dann bis fast zum Ende des Turniers „second hand Schleifen“ an die Platzierten verteilt werden.

Das eingesparte Schleifengeld, Fotogeld und Spenden von Vorstandsmitgliedern ergab einen Betrag von 415,00 €. Dieses geht als Spende an den Verein Equiwent Hilfe: Schmied ohne Grenzen e. V..

Samstag und Sonntag wurden jeweils in den Klassen Jackpot Non Pro/Open, Greener Than Gras, Green Reiner, Ladies, All Riders All Horses, Youth bis 13, Youth bis 18, Non Pro und Open um Preisgeld und schöne Sachpreise geritten.

Speziell der Samstagnachmittag war für das Kids Programm der NRHA Germany geplant. In der Klasse Short Stirrup (14 an under) startete Mia Helene Hellwig mit ihrer Stute AN ANGEL FOR CHARLY und sicherte sich mit einem Score von 68 den 1. Platz, gefolgt von Kurt Marwan mit seinem Wallach PAULCHEN PANTER (Score 65). In der Klasse Ranch Riding geführt startete Josie Heinemann mit ihrer Mamma und dem Wallach REDS BENITO PINE. Sie war die einzige Starterin in dieser Klasse und erhielt den Pokal, eine Schleife und einen tollen Sachpreis. Für Josie war es die Turnierpremiere. Mächtig aufgeregt war sie und glücklich dann am Ende in der Siegerehrung.

Nachfolgend die Gewinner der einzelnen Prüfungen:

Samstag, 4.9.2021:

Jackpot Non Pro: Susan Schwind mit CHALANGE OLENA (Score 71,0)

Jackpot Open: Pola Anastasia Preugel mit BB BUCKJERSEY PLEASE (Score 69,5) und Jan Pressel mit OT THE HOT STEPPER (Score 69,5)

Greener Than Gras: Christin Weber mit SISSIGUN (Score 66,0)

Green Reiner: Lia Lesch mit STEPPIN OUT IN CROME (Score 70,0)

Ladies: Nancy Großer mit FERRARI PLAYER (Score 71,5)

All Riders, All Horses: Thomas Lik mit WHOMENIZER (Score 67,0)

Rookie: Victoria Kurschat mit CT COCA COLA WHIZ (Score 68,0)
Youth bis 13: Mia Helene Hellwig mit AN ANGEL FOR CHARLY (Score 65,5)
Youth bis 18: Ceare Saure mit SQUANIC (Score 68,5)
Ranch Riding al Levels: Anne-Marie Heym mit NINJO (Score 75,5)
Ranch Riding Open: Dorothea Ehrlich mit SILVER GO EASY (Score 74)
Non Pro: Conny Burkhardt mit CHICS BLOSSOM SON (Score 69,5)
Open: Nancy Großer mit FERRARI PLAYER (Score 69,5)

Sonntag, 5.9.2021

Jackpot Non Pro: Erik Weise mit INVISIBLE SPOTTED PERCE (Score 70,0) und Andreas Becher mit DUNNIT ART RIGHT (Score 70,0)
Jackpot Open: Thomas Lik mit LDR LIL TWISTED GUN (Score 71,5)
Greener Than Gras: Stefanie Pressel mit GUNNERBELL (Score 67,5)
Green Reiner: Conny Burkhardt mit CHICS BLOSSOM SON (Score 70,5)
Ladies: Susan Schwind mit CHALLENGE OLENA (Score 71,0)
All Riders, All Horses: Thomas Lik mit WHOMINZER (Score 71,0)
Rookie: Susan Schwind mit ROAN ELDORADO SNAPPER (Score 70,5)
Youth bis 18: Amely Großer mit ELTA REVOLUTION (Score 71,0)
Ranch Riding al Levels: Anne-Marie Heym mit NINJO (Score 74,0)
Ranch Rinding Open: Amely Großer mit ELTA REVOLUTION (Score 74,0)
Non Pro: Susan Schwind mit ROAN ELDORADO SNAPPER (Score 71,5)
Open: Nancy Großer mit FERRARI PLAYER (Score 70,0)

Alle weiteren Platzierte und Ergebnisse sind unter <https://www.nrha-ost.de/events/> zu finden.

Als Highlight am Samstagnachmittag gab es noch einen Sektanstoß auf dem 40-jährigen Lipizzaner-Wallach Phanto im Besitz von Roman Just. Er lebt schon viele Jahre auf der Ranch und ist immer noch quicklebendig. Er wird von seinen Besitzer liebevoll umsorgt und genießt auf der Ranch das Rentnerdasein mit seinen Kumpels auf der Weide.

Es war ein sehr schönes und familiäres Turnier mit tollen Turnierbedingungen, Lagerfeuer, Flohmarkt und super Catering. Ein großer Dank geht an die Familie Großer/Just für die Bereitstellung ihrer Anlage und der super Unterstützung vor und während des Turniers. Allen Helfern vor Ort auch noch mal ein herzliches Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung. So kann es gehen, wenn es heißt „come together and slide with friends“

Text: Franziska Faßbinder